

NEWSLETTER

SOZIALE ARBEIT
DRK HÜNFELD



WWW.MITTELPUNKTWIR.DE

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Eltern, liebe Kids,
der Februar ist da – der zweite Monat eines neuen Jahres,
das voller Chancen steckt, gemeinsam etwas zu bewegen. In
der sozialen Arbeit ist jeder Monat ein neues Kapitel, um
füreinander da zu sein, neue Verbindungen zu knüpfen und
positive Veränderungen anzustoßen.

Mit unserem Newsletter möchten wir Sie auch im Februar
2025 auf dem Laufenden halten: Es erwarten Sie spannende
Einblicke in unsere Arbeit, praxisnahe Tipps und inspirierende
Geschichten, die zeigen, was Gemeinschaft alles bewirken
kann. Während der Januar oft noch von Planung und
Neuausrichtung geprägt ist, bringt der Februar Schwung und
erste Schritte in die Tat – eine Zeit, in der Ideen Gestalt
annehmen und Projekte Fahrt aufnehmen.

Auch in diesem Monat haben wir wieder viel zu bieten:
kreative Workshops, neue Begegnungsräume und Angebote,
die Freude und Gemeinschaft fördern. Lassen Sie uns
gemeinsam die Herausforderungen und Chancen anpacken,
die dieser Februar mit sich bringt.

Wir freuen uns darauf, diesen Weg mit Ihnen zu gehen!
Herzliche Grüße

FEBRUAR 2025



INHALT

- BEVORSTEHENDES ENDE PROJEKTZEIT SOZIALER ZUSAMMENHALT
- BUNDESTAGSWAHL
- GIVEBOX IM JUFA
- KÜNFTIGE ANGEBOTE
- WISSENSWERTES AUS DEM TEAM
- ANSPRECHPARTNER AUS DEN BEREICHEN



Was ist so los?



Die Laufzeit des Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ neigt sich dem Ende zu. Im Frühling 2025 wird die Stadt zum letzten Mal einen Antrag auf Fördergelder in diesem Rahmen stellen. Aus diesem Grund steht die Frage einer Verstetigung im Moment im Raum. Welche Angebote und Veranstaltungen sollen erhalten bleiben? Wie können die entstanden Strukturen, Netzwerke und Fortschritte fortgeführt werden?

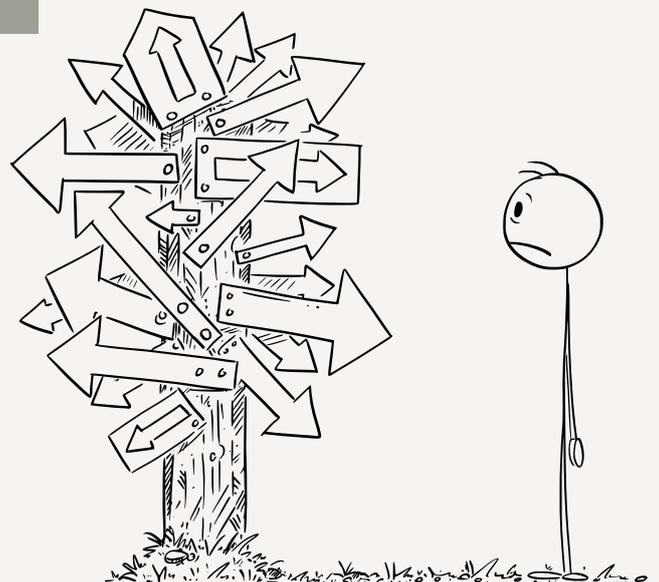
Benötigt das Quartier Hünfeld Nord/Ost einen Begegnungsort für alle Generationen und Kulturen? Wie kann das nachbarschaftliche Zusammenleben und der Zusammenhalt weiter gefördert werden? Welche Baumaßnahmen sind im Fördergebiet in den nächsten Jahren nötig? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigt sich im Moment das Quartiersmanagement und die Stadt. Ein „Verstetigungskonzept“ entsteht gerade. Am 06.02.25 findet zu diesem Thema außerdem ein Workshop der LAG (Landesarbeitsgemeinschaft Sozialer Brennpunkte) statt, zu dem der Bürgerbeirat und weitere entscheidende Akteur*innen eingeladen sind.

Wer Ideen oder Anregungen zum Thema Verstetigung im Quartier Hünfeld Nord/Ost hat, kann sich gerne an die Quartiersmanagerin Bianca Weber (Kontaktinformation letzte Seite) wenden.

Bundestagswahl 2025

„Ich halte die Demokratie für die allein mögliche Form für ein so großes und kultiviertes Volk wie das deutsche, sich selbst zu regieren.“

(Konrad Adenauer)



Am 23.02.2025 steht ein Ereignis an, welches uns alle betrifft: **die Bundestagswahl.**

Besonders ist in diesem Fall, dass die Bundestagswahl im Februar eine direkte Folge der Vertrauensfrage im Dezember 2024 darstellt. Die Vertrauensfrage wurde von Bundeskanzler Olaf Scholz gestellt um das Vertrauen des Bundestags in die Regierung zu testen. Da ihm die Mehrheit der Abgeordneten das Vertrauen entzogen haben, kommt es nun zur Neuwahl.

Wählen zu gehen, ist ein Privileg, das wir nicht als selbstverständlich ansehen sollten. Es ist unsere Möglichkeit, Einfluss auf unsere **Zukunft** zu nehmen. Durch die Wahl können wir die Themen, die uns am Herzen liegen vertreten. Besonders in herausfordernden Zeiten wie diesen, ist unsere Stimme von **großer Bedeutung**.

Denkt bei Eurer Wahl auch immer an die **Zukunft unserer Kinder**. Die Entscheidungen, die heute getroffen werden, haben direkte Auswirkungen auf ihr Leben und ihre Möglichkeiten. Es liegt in unserer Verantwortung, für eine bessere Zukunft zu sorgen und sicherzustellen, dass ihre **Interessen** gehört werden.

Wir möchten Euch daher ermutigen, die Parteiprogramme gründlich durchzusehen und Euch über die verschiedenen Positionen zu **informieren**. Nur so können wir eine informierte Entscheidung treffen und die Parteien unterstützen, die unsere **Werte** und **Vorstellungen** teilen.

Hierbei kann zum Beispiel der Wahl-O-Mat helfen:



Weitere Informationen sind zum Beispiel hier zu finden:

Übersicht [Wahlprogramme](#)

[Allgemeine Informationen zum Hören](#) (in einfacher Sprache):

[Bereich Bildung](#)

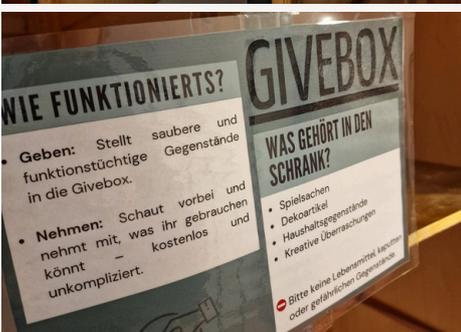
Was ist so los?

*Teilen statt
Wegwerfen!*

TAUSCHSCHRANK/ GIVEBOX IM FAMILIENZENTRUM

WIE FUNKTIONIERTS?

- **Geben:** Stellt saubere und funktionstüchtige Gegenstände in die Givebox.
- **Nehmen:** Schaut vorbei und nehmt mit, was ihr gebrauchen könnt – kostenlos und unkompliziert.



Eine "Givebox" ist ein öffentlich zugänglicher Schrank, in den Menschen Dinge legen können, die sie nicht mehr brauchen, und andere sie kostenlos mitnehmen können. Das Konzept ähnelt einem öffentlichen Bücherschrank, ist aber für alle möglichen Gegenstände gedacht.

Eine solche Givebox fördert Nachhaltigkeit, da Dinge, die ansonsten entsorgt würden, weiterverwendet werden. Gleichzeitig stärkt er die Gemeinschaft und ermöglicht es, Ressourcen zu teilen, ohne Geld auszugeben.

WAS GEHÖRT IN DEN SCHRANK?

- Spielsachen
- Dekoartikel
- Haushaltsgegenstände
- Kreative Überraschungen

⊖ Bitte keine Lebensmittel, kaputten oder gefährlichen Gegenstände.

Wo steht die "Givebox"?

! Jugend- und Familienzentrum
Karl-Medler-Straße 19
36088 Hünfeld

Zugänglich: Montag – Freitag 14:00 – 20:00 Uhr

Aktuelle Angebote

Basteln für Familien

Mit Kindern von 3-6 Jahren

20.02.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
3,50€ Pro Kind
Thema: lustige Clowns

20.03.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
3,50€ Pro Kind
Thema: Frühlingsblumen

Basteln für Grundschul Kinder

05.02.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
5,00€ Pro Kind
Thema: Masken

26.02.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
5,00€ Pro Kind
Thema: Blumentöpfe

19.03.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
5,00€ Pro Kind
Thema: Nachtlichter

02.04.25 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
5,00€ Pro Kind
Thema: Ostereier

FÜR FAMILIEN, KINDER, JUGENDLICHE



Anmeldung für die Veranstaltungen:

Anna-Lena Weller / 01603000599 oder
A.Weller@drk-huenfeld.de

Osterferienfreizeit

07.04-10.04.2025 Kinder von 6-10 Jahre

07:30 bis 14:00 Uhr

Bringzeit: 07:30-08:30 Uhr

**AUSFLÜGE, BASTELN
UND JEDE MENGE
SPIELMÖGLICHKEITEN
IM JUGENDTREFF! 70€**



Karl-Medler Straße 19,
36088 Hünfeld,
Jugend- und Familienzentrum

Anmeldung für die Freizeit

Simon Heil/ 0160 6832464 oder
Simon.Heil@drk-huenfeld.de

Aktuelle Angebote

FÜR ERWACHSENE

Handlettering ist die Kunst des gezeichneten Schreibens. Es unterscheidet sich von normaler Handschrift oder Kalligrafie, da es sich hierbei um das bewusste Gestalten einzelner Buchstaben und Worte handelt. Beim Handlettering werden unterschiedliche Schriftarten, -größen und -stile kombiniert, oft in kreativen Kompositionen mit dekorativen Elementen wie Schnörkeln, Linien oder Illustrationen. Es wird häufig für Poster, Karten, Logos oder andere kreative Projekte genutzt.

Kursleitung
Simone Kirsch

Handlettering
Bunte Ostergrüße

Wer schreibt den heute noch zu Ostern? Die Überraschung wird Ihnen gelingen! An diesem Samstag gestalten wir handgeschriebene Buchstaben. Wir schreiben Ostergrüße per Handlettering und mit der Aquarelltechnik. Handwerkszeug sind der „Bush-Pen“ und der „Fineliner“. Es entstehen bunte Schriftbilder mit Blumen, Bannern, Girlanden und Schnörkeln. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

40,00€
inkl. Getränke zzgl. Materialien nach Materialliste

18:30 - 21:30
gesamt 8 UE

**26 MÄR
02 APR
2025**

ANMELDUNG
ANNA-LENA WELLER
0160 3000599
A.WELLER@DRK-HUENFELD.DE

Jugend- und Familienzentrum
Hünfeld
Karl-Medler-Straße 19
36088 Hünfeld

UNSERE RÄUMLICHKEITEN SIND BARRIEREFREI

DIE KLEINE PERSÖNLICHE AUSZEIT VOM ALLTAG



DIE KLEINE PERSÖNLICHE AUSZEIT VOM ALLTAG

WIR GESTALTEN DEKORINGE

MODERN | SCHICK | KREATIV | INDIVIDUELL

10. FEBRUAR, 2025 | 19:30-21:00

JUGEND- UND FAMILIENZENTRUM
KARL-MEDLER-STRASSE 19
36088 HÜNFELD

ANMELDUNG:
A.WELLER@DRK-HUENFELD.DE
01603000599

TEILNEHMERGEBÜHR
15,00€ INK.
BASTELMATERIAL UND
GETRÄNKE

Dekorlinge sind meist aus Metall gefertigt, oft in Farben wie Gold, Schwarz oder Silber gehalten. Sie sind in verschiedenen Größen erhältlich und dienen als Basis für kreative Dekorationen. Sie sind leicht, robust und bieten eine schlichte, elegante Grundlage für viele Designs.



Dekorlinge sind ein wunderbares Beispiel dafür, wie schlichte Designs durch Kreativität und Stil zu etwas Besonderem werden können

Aktuelle Angebote

Gemeinsames Stricken

Am 19. Februar 2025 von 10:00 bis 12:00 Uhr findet im Familienzentrum ein Stricktreff statt.

Dieses Angebot der Gemeinwesenarbeit lädt alle Strickbegeisterten und Interessierten ein, gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre kreativ zu sein und sich auszutauschen.



19.02.25

10:00-12:00



„Helau“ und herzlich willkommen zum Seniorenfasching im Pfarrheim. Die KFD organisiert auch in diesem Jahr wieder einen bunten und spaßigen Nachmittag. Mit Unterstützung des Quartiersmanagements wird im kleinen Kreis gefeiert, geschunkelt und gesungen. Es sind heiße und kalte Getränke im Angebot. Ein reichhaltiges pikantes und süßes Buffet entsteht, indem jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt. Einige Damen bereiten ein kleines Programm vor und die musikalische Unterstützung kommt durch Hermann Josef Flügel am Akkordeon.

Wer einen lustigen, fastnächtlichen Nachmittag im kleinen Rahmen verbringen möchte, meldet sich bitte bei Bianca Weber im Stadtteilbüro an

FÜR SENIOREN

Anmeldungen:

Bianca Weber

Projekt Sozialer Zusammenhalt



20.02.25 14.30 Uhr
Pfarrheim St. Ulrich



Phasen der kindlichen Entwicklung



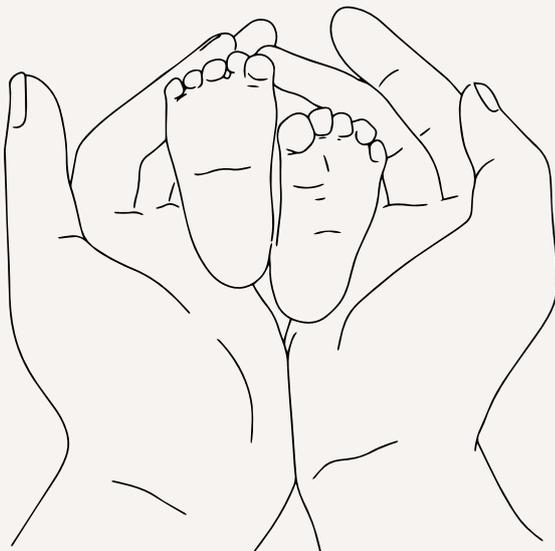
Die kindliche Entwicklung lässt sich in verschiedene Phasen unterteilen, die sich durch spezifische körperliche, geistige und soziale Veränderungen auszeichnen. Jede dieser Phasen trägt zum Wachstum und zur Entfaltung der Persönlichkeit bei und beeinflusst die spätere Entwicklung im Erwachsenenalter. Im Folgenden werden die Phasen der kindlichen Entwicklung in den verschiedenen Altersstufen näher betrachtet:

1. Säuglingsalter (0-2 Jahre)

Das Säuglingsalter ist von grundlegender Bedeutung für die ersten Entwicklungsschritte.

Zu den wichtigsten Meilensteinen gehören:

- **Motorische Fähigkeiten:** Im ersten Jahr erlernt das Kind grundlegende Bewegungen wie das Greifen, Drehen, Sitzen und Laufen.
- **Sprache:** Säuglinge beginnen, Laute und später erste Worte zu bilden. Das Erkennen von Sprache ist ebenfalls ein wichtiger Schritt.



Entwicklungsschritte in den verschiedenen Altersstufen:

- Säuglingsalter
 - Kleinkindalter
 - Vorschulalter
 - Pubertät
 - Adoleszenz
- **Bindung und soziales Lernen:** Die emotionale Bindung an Bezugspersonen, vor allem an die Eltern, ist ein zentraler Entwicklungsschritt. Diese Bindung beeinflusst die spätere Fähigkeit des Kindes, sichere soziale Beziehungen zu entwickeln.
 - **Wahrnehmung und Kognition:** Kinder beginnen, ihre Umwelt mit den Sinnen wahrzunehmen, erste einfache Ursachen-Wirkungs-Beziehungen zu erkennen und zu verstehen, dass sie eine eigene Person sind, die von anderen Menschen unterschieden werden kann (Objektpermanenz).

2. Kleinkindalter (2-6 Jahre)

Im Kleinkindalter wächst das Kind nicht nur körperlich, sondern entwickelt auch zunehmend kognitive und soziale Fähigkeiten:

Sprachentwicklung: Kinder erweitern ihren Wortschatz rasant und beginnen, einfache Sätze zu bilden. Sie verstehen zunehmend, wie Sprache funktioniert und nutzen sie, um ihre Gedanken und Wünsche auszudrücken.

Selbstständigkeit und Autonomie: Kinder möchten mehr selbst tun, zum Beispiel sich anziehen, Essen selbst halten oder kleinere Aufgaben im Haushalt übernehmen.

Soziale Fähigkeiten: Im Kleinkindalter spielen Kinder zunehmend mit anderen. Sie lernen soziale Normen, wie das Teilen und Abwechseln, und entwickeln erste Freundschaften.

Kognitive Entwicklung: Kinder beginnen, einfache Zusammenhänge zu verstehen, etwa beim Spielen mit Formen oder beim Lösen einfacher Probleme. Sie können Dinge kategorisieren und ein erstes Verständnis für Zahlen und Mengen entwickeln.



"Die großen Leute verstehen nie etwas von selbst. Für die Kinder ist es zu mühsam, ihnen immer wieder alles erklären zu müssen."

Antoine de Saint-Exupéry
(französischer Schriftsteller, 1900
- 1944)

3. Vorschulalter (6-10 Jahre)

Im Vorschulalter werden die kognitiven Fähigkeiten weiter ausgebildet und das Kind tritt zunehmend in die Welt der sozialen Interaktionen ein:

- **Sprachliche und kognitive Weiterentwicklung:** Kinder erweitern ihren Wortschatz weiter und können komplexere Gedanken formulieren. Sie verstehen abstraktere Konzepte und beginnen mit logischen Überlegungen.

- **Schulische Fähigkeiten:** Im Vorschulalter erlangen Kinder grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Lesen und Schreiben. Sie entwickeln eine stärkere Konzentrationsfähigkeit und können Aufgaben über längere Zeiträume hinweg selbstständig durchführen.
- **Soziale Entwicklung:** Kinder lernen zunehmend, sich in Gruppen zu integrieren und Freundschaften zu pflegen. Sie lernen, sich in andere hineinzusetzen und entwickeln Empathie.
- **Selbstbild und Unabhängigkeit:** Kinder fangen an, sich selbst stärker wahrzunehmen und von den Eltern unabhängiger zu werden. Sie entwickeln ein besseres Verständnis für ihre eigenen Stärken und Schwächen.

4. Pubertät (10-14 Jahre)

Die Pubertät markiert eine Zeit intensiver körperlicher und psychischer Veränderungen. Wichtige Entwicklungsschritte sind:

“Die Pubertät ist der Lebensabschnitt, in dem man auf die Rechte seines Erwachsenseins pocht, obwohl man den Schnuller noch im Kopf hat.”

*Poisel, Küsschen vom Mann im Mond. Der Mensch & Die Liebe, Frieling & Partner 2001

- **Körperliche Veränderungen:** Das Kind erlebt eine Phase schnellen Wachstums, ausgelöst durch hormonelle Veränderungen. Dies umfasst den Beginn der Geschlechtsreife, Körperwachstum, Veränderungen der Stimme und der Körperbehaarung.
- **Abstraktes Denken:** Jugendliche beginnen, komplexere abstrakte Gedanken zu fassen. Sie können hypothetische Szenarien durchdenken und haben ein besseres Verständnis für Ursache und Wirkung.
- **Selbstfindung und Identitätsentwicklung:** In dieser Zeit beginnen Jugendliche, ihre eigene Identität zu suchen und stellen sich Fragen zur eigenen Zukunft, zu Werten und Überzeugungen. Sie versuchen, ihre Unabhängigkeit von den Eltern weiter auszubauen.
- **Soziale Beziehungen:** Freundschaften und romantische Beziehungen gewinnen an Bedeutung. Jugendliche suchen nach Zugehörigkeit und vergleichen sich zunehmend mit anderen.

5. Adoleszenz (14–18 Jahre)

Die Adoleszenz ist die letzte Entwicklungsphase vor dem Eintritt ins Erwachsenenalter. Wichtige Entwicklungsschritte umfassen:

- **Emotionale Reifung:** Jugendliche entwickeln zunehmend die Fähigkeit, ihre Emotionen zu regulieren und mit komplexen Gefühlen umzugehen. Die Suche nach einer stabilen Identität und der Platz in der Gesellschaft wird zunehmend klarer.
- **Berufliche und akademische Orientierung:** Jugendliche beginnen, sich mit Zukunftsfragen auseinanderzusetzen, sei es hinsichtlich der beruflichen Richtung oder der akademischen Entwicklung.
- **Stärkere soziale Bindungen:** Freundschaften vertiefen sich, und romantische Beziehungen spielen eine größere Rolle. Gleichzeitig streben Jugendliche nach Unabhängigkeit und eigenen Entscheidungen.



Fazit:

Die kindliche Entwicklung verläuft in klaren Phasen, die jede für sich einen wesentlichen Beitrag zur späteren Persönlichkeit leisten. Während des Wachstums durchlaufen Kinder und Jugendliche eine Reihe von Veränderungen, die sie zu selbstbewussten und eigenständigen Erwachsenen formen. Dabei spielen sowohl biologische als auch soziale und kulturelle Faktoren eine bedeutende Rolle. Verständnis und Unterstützung durch die Familie und andere Bezugspersonen sind entscheidend, um diese Phasen gesund und erfolgreich zu durchlaufen. Ein wertschätzendes, förderndes und unterstützendes Umfeld aus Familie, Freunden und Bildungseinrichtungen sind dabei von großer Bedeutung, um den Kindern zu helfen, ihr volles Potenzial zu entfalten.

Infos

ANSPRECHPARTNER*INNEN DER BEREICHE

Jugend- und Familienzentrum

Anna-Lena Weller
0160 3000599 / A.Weller@drk-huenfeld.de



Generationentreff

Verena Petter
06652 967013 / V.Petter@drk-huenfeld.de



Offene Jugendarbeit

Simon Heil/Paula Schütz
0160 6832464 o. 06652 748605
Simon.Heil@drk-huenfeld.de
Paula.Schuetz@drk-huenfeld.de



Gemeinwesenarbeit

Marie Mathes
0157 80673705 / marie.mathes@drk-huenfeld.de



Sozialer Zusammenhalt

Bianca Weber
0160 96230554 / B.Weber@drk-huenfeld.de



Gemeinschaftsunterkünfte

Niklas Will / 0171-29 81 29 6
Niklas.Will@drk-huenfeld.de
Sven Schütz / 01590 - 4328371
S.Schuetz@drk-huenfeld.de
Mohammad Asad/ 01514-6234871
mohammad.asad@drk-huenfeld.de

BLUTSPENDE TERMINE

Grüsselbach 20.02.2025
Hofaschenbach 19.02.2025
Hünfeld 18.02.2025
Neukirchen 05.02.2025
Steinbach 12.02.2025

ERSTE HILFE KURSE

Sa. 01.02.2025 9:00 - 16:30 Uhr
Sa. 08.02.2025 9:00 - 16:30 Uhr
Sa. 22.02.2025 9:00 - 16:30 Uhr

Weitere Infos:



Fragen?

Kerstin Bueno Sánchez
Breitenausbildung / Blutspende /
Rettungsdienstfaktura

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband
Hünfeld

Mackenzeller Str. 19
36088 Hünfeld
Tel.: 06652 9670-12
Fax: 06652 96 70-70

E-Mail: k.buenosanchez@drk-huenfeld.de